

Firmenpraktika in Krasnodar bei CLAAS und KNAUF vom 5. bis 30. August 2019

Städtepartnerschaft Karlsruhe – Krasnodar

Gewinnen Sie Einblicke in die Praxis und setzen Sie Ihre Fähigkeiten und Talente ein. Sammeln Sie praktische Erfahrungen in einem weltweit agierenden Unternehmen und bilden Sie Netzwerke.

Firmenpraktikum bei CLAAS in Krasnodar

CLAAS ist europäischer Marktführer bei Mähdreschern und Weltmarktführer bei selbstfahrenden Feldhäckslern. Die Fabrik in Krasnodar nahm 2005 ihren Betrieb auf und ist auf eine Kapazität von 1.000 Maschinen pro Jahr ausgelegt. Langfristig soll sich der Standort zu einem lokalen Kompetenzzentrum in der Landtechnik entwickeln.

2019 bietet CLAAS einen Praktikumsplatz in der Fabrik in Krasnodar an.
Ein Einsatz in unterschiedlichen Bereichen ist denkbar.

Firmenpraktikum bei KNAUF in Krasnodar oder Psebai

KNAUF zählt zu den führenden Herstellern von Baustoffen und Bausystemen in Europa. Seit Beginn der 1990er Jahre engagiert sich die KNAUF Unternehmensgruppe in der Russischen Föderation, unterhält eine Vielzahl an Standorten und ist der größte ausländische Investor in der russischen Baustoffindustrie.

2019 bietet KNAUF einen Praktikumsplatz in der Vertriebsdirektion in Krasnodar oder am Produktionsstandort in Psebai (Region Krasnodar) an.

Wer kann sich bewerben?

Studierende (18 bis 25 Jahre) der Fachbereiche Ingenieurwesen oder Maschinenbau,

- die an einer Karlsruher Hochschule immatrikuliert sind oder
- ihren Wohnsitz in Karlsruhe haben und über russische Sprachkenntnisse verfügen.

Gibt es Unterstützung?

- Die Firmen CLAAS und KNAUF übernehmen die Kosten der Unterbringung sowie ein Taschengeld in Höhe von 15.000 Rubeln.
- Außerdem kann beim Hauptamt der Stadt Karlsruhe ein Zuschuss zu den Reise- und Transferkosten in Höhe von 25 Prozent beantragt werden.

Interessiert?

Bewerben Sie sich **bis 28. Februar 2019**:

- **Stadt Karlsruhe**
Hauptamt
Katrin Wolfrum
76124 Karlsruhe
- E-Mail: katrin.wolfrum@ha.karlsruhe.de

Ihre Bewerbung sollte enthalten:

- Motivationsschreiben (deutsch und/oder russisch)
- Tabellarischer Lebenslauf (deutsch und/oder russisch)
- Immatrikulationsbescheinigung
- Gegebenenfalls Nachweis der Sprachkenntnisse
- Passfoto

Weitere Informationen erteilt:

Katrin Wolfrum
Telefon: 0721 133-1523